

## Hochwasser: gerade noch mal davongekommen

**Bezirk Zwettl:** Die anhaltenden Regenfälle ließen die Bevölkerung, Behörden und Feuerwehren wieder bangen und Erinnerungen an August 2002 wach werden.

Bereits am Sonntag, den 10.7.2005 musste die Straße in Dorf Rosenau wegen Überflutung gesperrt werden.

Der Zulauf des Waldbades in Rappottenstein war aufgrund der starken Regenfälle am Sonntag zu einem kleinen Fluß angestiegen. Er überflutete das Bad und beinahe auch das Teichpub.

Ebenso herrsche Hochwassergefahr in Roiten

Am 11.7. um ca. 22.40 Uhr wurden einige Kameraden der FF Pehendorf zum Einsatz, zur Schottergrube von E. Plesser, gerufen.

Auch in und um Ottenschlag gab es diverse Auspumparbeiten zu verrichten, als am 11.7. eine Gewitterfront drüberzog.

In Zwettl kam man diesmal noch knapp davon: der Kamp in Oberhof stand am Montag Mittag schon fast auf Straßenniveau. Bei einem Pegelstand von 356 cm hätten nur mehr wenige Zentimeter bis zur Überflutung der Straße gefehlt, bevor sich die Lage doch wieder entspannte.



Die Lage in Oberhof um ca. 18 Uhr (ein leichter Rückgang war schon wieder zu merken)



Der Pegel bei der Bahnbrücke Zwettl (Quelle: Wasserstandsnachrichten des Landes NÖ)



In Stift Zwettl waren auch nur mehr geringe Reserven vorhanden

[Bericht zur Hochwassersituation in der NÖN](#)

Text u. Fotos: Franz Bretterbauer



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Montag, 21. August 2006  
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!